

Kleiner Kornigl von Hanspaul Menara

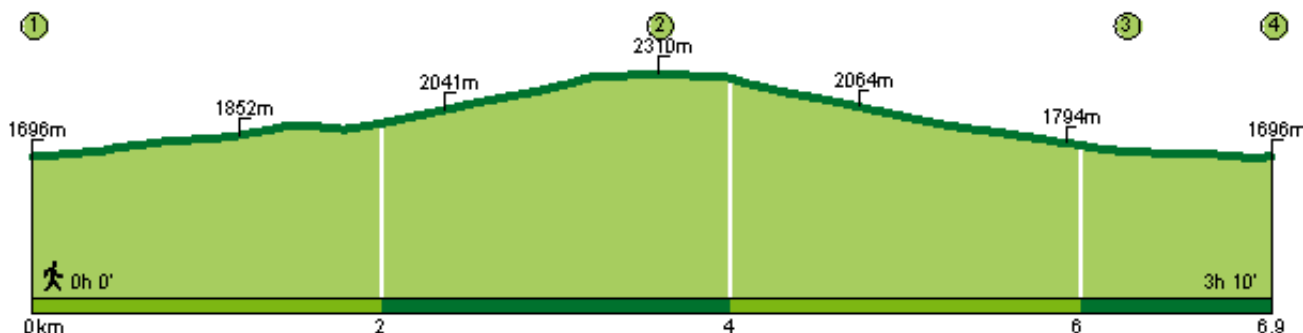
Nordwestlich über dem Hofmahd steil aufragende markante Berggestalt.

Der Kleine Kornigl gehört trotz seiner vergleichsweise geringen Höhe von rund 2300 Metern zu den besonders ausgeprägten und unverkennbaren Gipfeln im Laureiner Raum. Wie im Osten der zweigipfelige Laugen, so flankiert im Westen der Kleine Kornigl zusammen mit seinem etwas höheren Namensvetter, dem Kornigl, das tief eingesenkte und breite Hofmahdjoch. Dank der neuen Straße von Ulten nach Proveis kann der Ausgangspunkt für die Besteigung des Kleinen Kornigls heute in fast 1700 Meter Höhe gewählt werden, so dass der zu bewältigende Höhenunterschied nur noch rund 600 Meter beträgt und sich die Länge der Tour somit in annehmbaren Grenzen hält. Da die Route am Gipfelgrat teilweise etwas ausgesetzt ist, verlangt die Besteigung aber Trittsicherheit.

Tourenverlauf:

Vom Südportal des Tunnels unter dem Hofmahdjoch (1677m) zunächst auf Weg 8 nordseitig hinauf zum querenden Weg 133 und links diesem folgend hinaus zur Oberen Alm (1896m); von da auf Steig 7 zunächst über Grasgelände und dann über steinige Hänge hinauf zum Nordwestgrat des Berges und rechts teilweise ausgesetzt zum Gipfel. Ab Ausgangspunkt 2 Stunden.

Abstieg: über die Aufstiegsroute und den Weg Nr. 7 zur Clazner Alm und zurück zum Ausgangspunkt; 1h 10min.



Anfahrt:

Von St. Pankraz bzw. von Proveis: auf der Landstraße Nr. 88 jeweils bis zum Südportal des Tunnels unter dem Hofmahd (Parkmöglichkeiten vorhanden).

Wegnummer:

8, 133, 7, 8

Tourenlänge:

6907 m

Höhenleistung Aufstieg:

652 m

Höhenleistung Abstieg:

652 m

Gehzeit:

3 h 10 m

Gemeinde:

St. Pankraz, Laurein, Trient

Wegart:

schwieriger Bergweg